

## **Umzug der Geschäftsstelle Kaunitz in den neuen Elli-Markt**

Seit über 60 Jahren ist die Kreissparkasse Wiedenbrück in Kaunitz vor Ort. In dieser Zeit hat sich viel verändert. Ein kurzer Blick in die Historie zeigt die Veränderungen im Kundenverhalten. In den 60er-/70er-Jahren erfolgte die Bargeldversorgung ausschließlich über Kassen. Kontoauszüge wurden am „Tresen“ ausgegeben und viele Arbeitnehmer erhielten noch eine Lohntüte, die zur Einzahlung in die Sparkasse gebracht wurde. Mit Beginn der 80er-Jahre setzte dann langsam die Technisierung ein. Die ehemalige ec-Karte wurde eingeführt, die ersten Geldautomaten und Kontoauszugsdrucker wurden aufgestellt. Damit einher kam es auch zu Veränderungen am Standort der Kreissparkasse in Kaunitz. War man bislang an der Paderborner Straße tätig, begann im Spätsommer 1995 der Neubau der Immobilie am Alten Schulhof. Nach der erfolgreichen Fertigstellung stand dann im Juni 1996 der Umzug in die neuen Geschäftsräume an.

Mitte der 90er-Jahre hielt dann ganz langsam auch das Online-Banking Einzug. Heute werden alle Kontoauszüge im Internet oder am Kontoauszugsdrucker gedruckt. Mehr als 65 Prozent der Privatgirokunden der Kreissparkasse verfügen über einen Online-Banking-Vertrag. Tendenz stark steigend. Auch die Sparkassen-Card und Kreditkarte ist beim Einkauf zu einem selbstverständlichen Zahlungsmittel geworden. Wenn trotzdem Bargeld benötigt wird, wird dieses inzwischen zu 95 Prozent an einem der Geldautomaten abgehoben. Tendenz ebenfalls kontinuierlich steigend. Kunden nutzen demnach Dienstleistungen heute ganz anders als früher. So betritt ein Privatkunde der Kreissparkasse derzeit im Durchschnitt einmal pro Jahr die Geschäftsstelle, um Beratungsleistungen in Anspruch zu nehmen. Er nimmt zweimal im Jahr den persönlichen Service über das Call-Center wahr, während er jeden Monat im Durchschnitt zweimal die Selbstbedienungstechnik wie Geldautomaten oder Überweisungsterminals nutzt. Weitere 16 Mal im Monat nutzt er den digitalen Service über das Online-Banking, sofern er den Zugang zu diesem medialen Weg nutzt. Hieraus resultiert auch für die Kreissparkasse in Kaunitz, dass die Kundenfrequenz in der Geschäftsstelle stark rückläufig war. Deshalb wurde bereits im Jahr 2016 die Geschäftsfläche am Alten Schulhof deutlich verkleinert.

Nun steht mit der Neu-Eröffnung des Elli-Marktes am 22. April der Umzug zurück an die Paderborner Straße an. „Damit sind wir für unsere Kunden einfacher zu erreichen“, führt Werner Twent, Vorsitzender des Vorstandes der Kreissparkasse aus und ergänzt „Von Bedeutung ist, dass wir unseren Kunden neben gut ausgebauten medialen Vertriebswegen insbesondere persönliche, individuelle und qualitativ hochwertige Beratungsleistungen anbieten.“

In den neuen Geschäftsräumen steht den Kunden dann ein Selbstbedienungsbereich mit zwei Geldautomaten und zwei Selbstbedienungsterminals bereit. Damit dieser Service auch außerhalb der Öffnungszeiten des Supermarktes genutzt werden kann, hat der SB-Bereich der Kreissparkasse einen eigenen Eingang. Verzichtet wird mit dem Umzug auf den persönlichen Service. David Leach steht weiterhin den Kaunitzern als Kundenberater in der Geschäftsstelle Verl zur Seite und berät soweit notwendig auch gern in den neuen Räumlichkeiten der Kreissparkasse-Geschäftsstellen im Elli-Markt. Auch muss kein Kunde auf die bekannte und geschätzte Ansprechpartnerin, Marianne Gaus, verzichten. Sie begleitet ihre Kunden als langjährige Mitarbeiterin im Kundenservice zur Geschäftsstelle Verl an die Österwieher Straße.